

auf einen seiner Vormänner zieht, und der daher Rückwechsel genannt wird, zu seinem Gelde zu kommen. — Wegen der vielfältigen, oft sehr verwickelten Fälle, welche bei dem Wechselhandel vorkommen, hat fast jeder bedeutendere Handelsplatz sein eigenes Wechselrecht, welches darum so streng ist, daß auf die erste Einklagung eines Wechsels sogleich Auspfändung und Wechselarrest erkannt wird, weil das für den Wechsel zu empfangende Geld die Bezahlung einer Schuld, und kein Darlehen ist, und der Wechsel selbst als Beweismittel dient. — Wenn Jemand von einem Andern Geld aufnimmt, oder ihm Etwas abkauft, und darüber einen Wechsel ausstellt, der von ihm selbst zahlbar ist, so daß er seinen eigenen Namen als Acceptant unterschreibt, wie es bei den gewöhnlichen Rückwechseln der Fall ist, so nennt man das trockene Wechsel, die eigentlich gar keine Wechsel sind, obgleich sie ebenfalls häufig indossirt werden, sondern Schuldverschreibungen, durch welche Jemand sich zur Bezahlung einer bestimmten Summe in einer gewissen Frist verbindlich macht.

Sechstes Kapitel:

Verschiedene Formen der politischen Vereinigung.

In der Idee des Staates *) ist der Begriff der Regierung nothwendig mit eingeschlossen, denn ein Staat ohne Regierung ist keine bürgerliche Gesellschaft, sondern eine Rotte, und selbst Rotten haben Anführer. Wo aber eine Regierung ist, da müssen auch Menschen sein, welche regiert werden, und diese heißen in ihrem Verhältnisse zu der Regierung Unterthanen. In sofern nun die Regierung eigentlich in der all-

*) Ein Staat oder eine bürgerliche Gesellschaft entsteht aus der Uebereinkunft mehrerer Familien, zur Beförderung ihrer Sicherheit diejenigen Mittel gemeinschaftlich anzuwenden, welche durch den allgemeinen Willen bestimmt und festgesetzt werden. Die wesentlichen Bestandtheile eines Staates sind daher: a) ein Land, welches das Gebiet des Staates heißt, b) ein Volk, welches dieses Land bewohnt, und c) eine Verfassung (Inbegriff der Gesetze), durch welche dieses Volk regiert wird.